

**Bibelübersetzung: «Basisbibel»****T Gott sieht!****» (PP Start) Folie 1: Gott sieht mich!**

Die Jahreslosung für 2023 stammt aus dem 1. Buch Mose. «Du bist ein Gott, der mich sieht»

Veranschaulichen werde ich die Predigt mit einem Bild von Eberhard Münch

Im Foyer noch ein paar wenige Karten oder Buchzeichen zum Erwerben

**T Gott sieht!****I Instrumentalisiert, überheblich, einsam, ausgestossen, verlassen****» Folie 2: Instrumentalisiert, überheblich, einsam, ausgestossen, verlassen**

Der Vers ist eine Aussage von Hagar, der Ägypterin, der Dienerin von Sara, der Frau von Abraham.

Ihr Leben war alles andere als einfach.

Ein steiniger Weg, einsam in der einsamen Wüste beschreibt es als Bild für ihr Leben sehr gut.

Hagar taucht das erste Mal auf, als sie als Magd von Sara, der Frau von Abraham erwähnt wird.

Ob sie das freiwillig wurde, ob sie ein Geschenk vom Pharao war oder ob sie gekauft wurde, ist uns nicht bekannt.

Klar: Eine persönliche Dienerin von Sara. Zwar gut versorgt, aber nicht frei in unserem Sinn.

peter hauser

3

Ungewollt, ungefragt steht sie plötzlich im Zentrum einer Ehekrise oder vielmehr einer Glaubenskrise ihrer Herrin, Sara. Auch eine Glaubenskrise von Abraham.

Gott hatte ihnen zwar ein eigenes Kind versprochen, aber das war für ihren Geschmack nun schon zu lange her. Es waren unterdessen schon 10 Jahre.

Zudem war Sara schon längst zu alt, um Kinder zu bekommen.

Und Gott schien es ja auch nicht wirklich zu wollen. Schlussfolgerung von Sara.

**16,2a**

Innere Überzeugung: Gott will sein Versprechen nicht erfüllen!

Innerer Zwiespalt (Gottes Versprechen, eigene innere Überzeugung)

**Es gab damals noch einen weltlich legalen, aber indirekten Weg, das selbst zu bewerkstelligen.**

Wenn Sara (nicht Abraham!) Hagar zur Nebenfrau von Abraham macht, dann würden die Nachkommen von Hagar als ihre eigenen Nachkommen gelten. Voll erbberechtigt.

Rechtlich nicht mehr Hagars Kinder, sondern die von Sara.

Wie gesagt, damals ein weltlich legaler Weg. Aber es war nicht der, den Gott vorgesehen hatte.

Leider wehrte sich Abraham nicht dagegen.

So wurde Hagar schwanger von Abraham.

Das wiederum verleitete Hagar, überheblich zu werden. Es kam zu alltäglichen Sticheleien.

peter hauser

4

Somit war der Konflikt perfekt.

## 16,4b-6

Wie unter den Menschen üblich wird die Schuld hin- und hergeschoben > Sara und Abraham  
Niemand will schuld sein, niemand will wirklich verantwortlich sein.

Abraham übernimmt auch keine Verantwortung. Weder bei der Idee – noch hier

So landet der schwarze Peter bei Hagar > **16,6**

Ja, so ein Leben ist wirklich zum Davonlaufen.

**Im Bild sehen wir Hagar allerdings nicht mehr schwanger, sondern allein mit ihrem Sohn.**

Warum? Wir können die Situation vom Davonlaufen kann nicht von der späteren Situation, wo sie dann definitiv fortgeschickt wird, nicht trennen.

Zuerst kehrt Hagar vorerst wieder zurück zu Sara und Abraham.

Wie das Leben so spielt holt der Konflikt dann alle wieder ein.

Er eskaliert vollends einige Jahre später, nachdem Sara dann wirklich ihren eigenen Sohn bekommen hat.

## 21,10-13

peter hauser

5

So wurde Hager mit ihrem Sohn wortwörtlich in die Wüste geschickt.

Obwohl das eigentlich nicht erlaubt war, dieses Kind zu enterben oder die Mutter zu verstossen, nachdem sie zur Nebenfrau gemacht wurde.

Abraham willigt auch erst ein, als Gott zu ihm spricht.

## 21,14-16

Nun steht sie also da. Zum zweiten Mal vor dem Nichts. Diesmal mit Kind. Ohne Wasser in der Wüste und den Tod vor Augen.

Sollte sie doch überleben, muss nun bei Null eine neue Existenz aufbauen.

**T Gott sieht mich!**

**II Begegnungen mit Gott**

**» Folie 3: Begegnungen mit Gott**

Nun kommt Gottes grosses «Aber» ins Spiel. Dies gleich mehrfach

Dies nicht nur für Abraham oder Sarah, die wirklich ein Kind bekommen.

Sondern ganz exklusiv auch für Hagar. Damit auch für Ismael, ihren Sohn.

Für Abraham, für Sarah war Hagar eindeutig Option B. Zweite Wahl,  
ganz negativ ausgedrückt: notwendiges Übel, speziell für Sara

### **Aber nicht für Gott! Nicht in Gottes Augen!**

So bleiben beide Sackgassen bleiben keine Sackgassen

Weder beim Davonlaufen. Noch beim Fortgeschickt werden

### **In seiner einzigartigen, unerklärlichen Gnade, nimmt sich Gott der Hagar, der Ägypterin an**

Dies gleich doppelt! > Weglaufen, auch beim Ausgestossen werden

Werden in andern Begebenheiten im Alten Testament unliebsame Personen einfach beseitigt,  
Probleme vorsorglich beseitigt, bevor sie entstehen. Ist es bei Hagar ganz anders!

### **Sie hat zwei aussergewöhnliche Gottesbegegnungen, die selbst für AT Verhältnisse einzigartig sind. Hagar läuft davon, Gott findet sie 16,7-14**

Ja, Hagar die Aegypterin hat so starke, so persönliche Begegnungen mit Gott, wie nur wenige  
Menschen im Alten Testament.

Einfach weil ihr Gott gnädig sein will. Auch weil Ismael ein Sohn Abrahams ist.

Sehr speziell im AT wenn ein Engel erscheint. Noch spezieller, wenn der Engel des HERRN  
erscheint.

Hagar identifiziert ihn mit Gott selbst.

peter hauser

7

Wir wissen es nicht genau, wer dieser Engel ist. Kein Name wird genannt

Es ist nicht ausgeschlossen, dass es Jesus sein könnte, der im AT einzelnen Menschen begegnet.

Obwohl durch die Rettung von Hagar, durch die Geburt von Ismael Streit herrscht, Chaos  
vorprogrammiert ist bis heute, nimmt sich Gott der Hagar an.

### **16,11+12**

**Gott stellt ihr Leiden über alle Fragen über die Zukunft (die nächsten Jahrtausende)**

**Gott stellt die Zukunft der Hagar über alle Probleme der Zukunft (Jahrtausende)**

**Auf jeden Fall ist die Erscheinung verbunden mit einer tiefgreifenden Gotteserkenntnis**

**Gott ist ein lebendiger Gott, ein Gott, der sieht!**

Mich ganz persönlich! Hier ist ein Gott, dem ich nicht egal bin.

**Vor ihm bin ich wertvoll.**

Nicht die Instrumentalisierte, nicht die Einsame, nicht die Ausgestossene, nicht die Verlassene,  
nicht die Option B – nicht ein notwendiges Übel

**sondern die Angenommene, die Auserwählte!**

**Allgemein akzeptiert: Gottesbegegnung und Namensgebung vom Brunnen**

Vergleichbar mit der Entscheidung für Jesus heute:

Ich kann vom Nichts vor Gott zum Auserwählten werden

## **Epheser 2,8+9**

### **Gott findet Menschen, so finden Menschen Gott**

Gott hat uns erwählt, nicht wir ihn ... Gott hat uns gefunden!

Für Gott ist kein Mensch Option B, - immer erste Wahl!



Wann hattest du deine letzte tiefere Begegnung mit Gott?

Wurde der Glaube so richtig im Herzen fassbar? Tief in der Seele?

Hagar: Bewusstsein bis in die Haarspitzen: Gott ist real, er ist da, er ist für mich ...

Wann das letzte Mal überwältigt von Gott? Von seiner Liebe? Von seiner Gnade?

Brauchen immer wieder neu eine Begegnungen, damit der Glaube lebendig bleibt.

Erfüllt sein mit Gottes Geist

Glaube richtig lebendig wird

Geistliche Meilensteine, geistliche Brunnen

Passt gut zum Jahresthema: Wer bittet, dem wird gegeben ...

peter hauser

9

## **T Gott sieht mich!**

### **III Gott kümmert sich persönlich**

#### **» Folie 4: Gott kümmert sich persönlich**

Wenn Gott sieht, dann kümmert er sich auch

**16,13+14**

Hagars Weg bleibt steinig.

Davonlaufen > zurück gehen in die Situation

Hagars Weg bleibt ein Weg in der Wüste.

Weggessickt werden > Existenz neu aufbauen

### **Aber Gott ist da. Durch die Gnade wird Gottes Sehen zum Sorgen für seine Kinder**

Der sieht nicht nur! Der fragt direkt **16,8** > was ist passiert? Was hast du vor?

Hagar kann nur zum Ersten Antworten.

- Er fragt! > obwohl er weiss > es Gott sagen!

- Er hört! > Ismael **16,11 / 21,15-17**

Oder besser: Wenn Gott sieht, sorgt er auch

**Gott sieht alles ist keine Bedrohung, wenn Gott mein Freund ist!**

peter hauser

10

Es gibt einen Brunnen in der Wüste, auch wenn kein Wasser da ist

## **21,18-21**

Sieh wird nicht nur von Gott gesehen, sondern sieht selbst, wer Gott sein will

Gott sorgte für sie

Aus Liebe, aus Gnade.

Weil Gott nicht rechnet, sondern gnädig ist und liebt.

**T Gott sieht mich!**

**IV Gott sieht auch mich!**

➤ **Folie 5: Gott sieht auch mich!**

Gott sieht und hört nicht nur Hagar.

Gilt auch für uns heute. Für mein Leben, für dein Leben.

Darum: Weil er sieht

Gott ist da! Er sieht, er hört, er weiss, er kennt

Gott weiss! Gott kennt! Er geht mit!

peter hauser

11

## **2. Chronik 16,9**

Darum wird es hell, auch in der Nacht! > Bildmitte!

Gott macht Brunnen in der Wüste

Wir dürfen unsere Sorgen ablegen

## **1.Petrus 5,7**

Bin schon gespannt, was wir später einmal hören können an Erlebtem zu diesem Vers!

Du bist ein Gott, der mich sieht